

# **!ERGÄNZUNG!**

## **Wettbewerbs-Ausschreibung „Brandenburger Pferdesommer“**

**Reitweisen übergreifendes Landesreitturnier Berlin-Brandenburg  
vom 25.-26. August 2018  
im MAFZ-Erlebnispark Paaren/Glien**

(aktueller Stand 13.06.2018)

**Veranstalter: Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. & MAFZ-Erlebnispark Paaren**  
in Kooperation mit dem VFD LV Berlin-Brandenburg, EWU Berlin-Brandenburg e.V. und dem RFV „Am Berg“ e.V.

### **Nennungsschluss: 23.07.2018**

#### **Nennungen Reiten (WB-Nr. 1 - 17) an:**

Karen Hufschläger  
Lilienthalstr. 2, 14728 Rhinow  
Tel. 0179-8573222  
E-Mail: [hufschlaeger@web.de](mailto:hufschlaeger@web.de)

**Einsätze/Nenngelder Reiten** sind der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das Konto des LPBB mit Betreff: „Pferdesommer <Reitername>“ zu überweisen.  
Bankverbindung des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg:  
Sparkasse Spree-Neiße  
IBAN: DE68 1805 00003212 100760  
BIC: WELADED1CBN

**Für alle Nachnennungen (nach dem offiziellen Nennungsschluss) ist der doppelte Einsatz zu zahlen!**

#### **Nennungen Fahren (WB-Nr. 23 – 30) an:**

Mathias Wolf  
Neustädter Str. 11  
19300 Muchow  
Tel.: 0173 6241362

**Einsätze/Nenngelder Fahren** zzgl. 1.00 € LK-Abgabe pro reserviertem Startplatz sind mit der Nennung fällig und auf das Konto des RFV Am Berg, MBS, IBAN DE66 1605 0000 1000 7818 32 bis zum Nennungsschluss mit Betreff: „Pferdesommer <Fahrername>“ bis zum Nennungsschluss zu überweisen.

**Richter Reiten:** Felicitas Hübener, Andrea Richter, Nicole Riemer, Helmut Kannengießer, Konstanze Dassler, Anja Vandree, Gabriele Voyé, Janine Bleiß, N.N. (A).

**Richter Fahren:** Christine Dehmel, Otto Höfer, Dorothea Barbara Kleffel, Hannelore Rassow, Fritz Riek, Jürgen Schnelle, Sylvia Werkmeister, Michael Randau

**LK-Beauftragter:** Christine Dehmel

#### **Teilnahmeberechtigt sind:**

-Mitglieder in Sportvereinen des DOSB bzw. der FN  
-Nicht-Vereinsmitglieder mit der Empfehlung eine private Versicherung (Unfall + Haftpflicht) für ihre Teilnahme abzuschließen

#### **Alle Prüfungsplätze auf Rasen**

**Achtung: Zum sicheren Reiten und Fahren unbedingt an Stollen für beschlagene Pferde denken!**

**Vorläufige WB-Zuordnung pro Tag: (ohne Austragungs-Reihenfolge der WB-Nummern)  
Fr.: Warm-Up für E-Fahrer 17:00 – 18:30 Uhr  
Sa.: 2,3,4,10,11,12,13,15,16,23,25,27,28,29,30  
So.: 1,5,6,7,8,9,14,17,24,26**

#### **Ansprechpartner / Kontaktpersonen:**

##### **Turnierleitung:**

Peter Fröhlich  
Tel.: (030) 300 922 14, E-Mail: [froehlich@lpbb.de](mailto:froehlich@lpbb.de)

##### **Jasmin Boldt**

Tel.: (030) 300 922 11, E-Mail: [boldt@lpbb.de](mailto:boldt@lpbb.de)

**VFD WB 16:** Claudia Christ, Tel.: (01577) 4420105  
E-Mail: [claudiachrist@web.de](mailto:claudiachrist@web.de)

##### **Fahren WB 23-30:**

Michaela Lessig-Armdt, Tel.: (0177) 5335683,  
E-Mail: [Michaela.Lessig-Armdt@vodafone.de](mailto:Michaela.Lessig-Armdt@vodafone.de)

#### **Besondere Bestimmungen:**

##### **Pro Pferd sind max. 4 Starts am Tag zulässig.**

Startnummern werden nicht zur Verfügung gestellt.  
Die Ausrüstung der Reiter und Pferde muss den Regeln der Reitlehre und den Grundsätzen der Unfallverhütung und des Tierschutzes entsprechen.  
Kopfbedeckung der Reitart entsprechend, splittersichere Drei-/Vierpunktkeppie für Junioren (bis 18 Jahre) Pflicht.

##### **Zäumung und Ausrüstung der Pferde und Ponys.**

**Ausrüstung der Reiter:** Grundsätzlich gelten die LPO, die WBO und das EWU-Regelbuch. Für die hier ausgeschriebenen WB gilt zunächst der Ausschreibungstext des jeweiligen WB!

Für Reiter mit Handicaps sind bei allen dafür in Frage kommenden Wettbewerben Helfer bzw. Ausbilder für das Pferd erlaubt.

Für **WB mit Musik** ist eine CD im Audioformat spätestens 2 Stunden vor der Prüfung in der Meldestelle abzugeben.

##### **Pferdeboxen**

Boxen stehen zu einem Betrag von 60,00 €/Pferd und Boxen ohne Dach für 25,00 €/Pferd in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Heu und falls benötigt Stroh ist mitzubringen. Bitte unter [Michaela.Lessig-Armdt@vodafone.de](mailto:Michaela.Lessig-Armdt@vodafone.de) vorbestellen.  
Selbstgebautes Paddock (5x5m) pro Pferd 5,00 €, Wohnwagen/LKW Stellplatz 10,00 € pro Nacht, Übernachtung pro Person 10 € pro Nacht, Strombenutzung pauschal 25,00 €, Diese Gebühren sind bis Nennungsschluss auf das

Konto des RFV Am Berg, MBS, IBAN DE66 1605 0000 1000 7818 32 zu überweisen, ansonsten erfolgt keine Berücksichtigung.  
Boxen, Paddocks und sonstige Standplätze auf dem Gelände sind sauber zu hinterlassen, ansonsten wird für die Reinigung pro Box/Paddock 20 € in Rechnung gestellt.

#### **Allgemeine Hinweise**

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Begleitpersonen, Zuschauern und Pferden/Ponys sowie für Diebstähle und Schäden, die aus der Haltung eines Pferdes/Ponys entstehen. Die Teilnahme und der Besuch sowie die Nutzung der Einrichtungen des Veranstaltungsortes geschehen auf eigene Gefahr. Alle teilnehmenden Pferde/Ponys müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und wirksam gegen Influenza geimpft sein. Der Pferdepass ist mitzuführen und auf Verlangen vorzulegen.

Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen. Unsportliches Verhalten kann zum Ausschluss führen.

#### **Ausgeschriebene Wettbewerbe**

##### **1. Pferdefußball / WBO WB 502**

##### **Berlin-Brandenburg Cup 2018**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.  
Teiln: Alle Alterskl., alle LK  
Ausr. WB 502 (Sporen sind erlaubt, Gerte ist nicht erlaubt) Richtv. WB 502  
4 Reiter je Mannschaft (Es kann mannschaftsweise oder einzeln genannt werden. Bei Mannschaften einen Mannschaftsnamen angeben)  
Spielfeld ca. 56 m x 28 m  
Das Spielfeld und die Torlinien werden durch Pylonen markiert. Der Anstoß erfolgt an der Mittellinie. Jedes Überrollen der gegnerischen Torlinie durch den Ball gibt einen Punkt. Erneuter Anstoß durch die unterlegene Mannschaft. Sieger ist die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl.  
Spieldauer ca. 5 bis maximal 10 Minuten.  
Ball Gymnastikball  
Einsatz: 8,00 € pro Person

##### **2. Reiter WB Schritt-Trab / WBO WB 233**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.  
Teiln: Alle Alterskl. JG 2012 u. älter, LK 0,7  
Je Teilnehmer 1 Pferd  
Ausr. WB 233 Richtv. WB 233  
Abteilungsreiten nach Kommando  
Einsatz: 8,00 € SF: A

### 3. Reiter WB Schritt-Trab-Galopp / WBO WB 234

#### Zugleich Sichtung Vierkampf Minis der Jugendleitung des LPBB

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. JG 2012 u. älter, LK 0,7

Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. WB 234 Richtv. WB 234

Abteilungsreiten nach Kommando

Einsatz: 8,00 € SF: B

### 4. Spring Reiter Wettbewerb / WBO WB 261

#### Zugleich Sichtung Vierkampf Minis der Jugendleitung des LPBB

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. JG 2004-2010, LK 0,7,6

Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. WB 261 Richtv. WB 261

Einsatz: 8,00 € SF: C

### 5. Dressurreiterwettbewerb Kl. E/ WBO WB 241

#### MAFZ-Jugend-Dressurpreis 2018

Pferde/Ponys: 5j. und älter (Jedes Pferd/Pony darf max. unter 2 Reitern gestartet werden)

Teilnehmer: Alle Alterskl. JG 2012-2000, LK 0,7,6

Ausr. WB 241, Richtv WB 241

Hilfzügel: Dreiecks-, Laufer-, feste Ausbindezügel (mit oder ohne fixierten Gummiringen) erlaubt.

Aufgabe: RE1

Einsatz: 8,00 € SF: D

### 6. Dressurreiterwettbewerb Kl. E/ WBO WB 241

#### MAFZ-Senior-Dressurpreis 2018

Pferde/Ponys: 5j. und älter (Jedes Pferd/Pony darf max. unter 2 Reitern gestartet werden)

Teilnehmer: JR, Reiter, JG 1999 u. älter, LK 0,7,6

Ausr. WB 241, Richtv WB 241

Hilfzügel: Dreiecks-, Laufer-, feste Ausbindezügel (mit oder ohne fixierten Gummiringen) erlaubt.

Aufgabe: RE1

Einsatz: 8,00 € SF: E

### 7. Dressuraufgabe mit Springelementen WB 252

(E)

#### Wertungsprüfung im SHV Junior Cup der Jugendleitung Berlin-Brandenburg 2018

Pferde: 5-jähr. u. älter u. Ponys

Teiln: JG 2004 und jünger, LK 0, 7 und 6, die einem Verein des LPBB angeschlossen sind.

Ausr: WB 252, Gerte (max. 75 cm inkl. Schlag) und Sporen (stumpf, max. 2,5 cm Domlänge) erlaubt.

Richtv: WB 252 (Die Aufgabe wird einzeln geritten, auswendig oder mit eigenem Leser, Viereck 20 x 40m, Dressuraufgabe mit Springelementen)

Geritten wird eine vorgegebene Aufgabe des LPBB, die unter [www.lpbb.de/Turnierserien/](http://www.lpbb.de/Turnierserien/)

*Einsteiger/SHV Junior Cup* abrufbar ist.

Einsatz: 6,00 € SF: F

### 8. Dressurwettbewerb WB 247/D (E)

#### Wertungsprüfung im Sichtungscup Spezialklassen Neustadt 2018

Pferde: 5-jähr. u. älter u. Ponys

Teiln: JG 2008 - 2006, LK 0, 7 und 6

Ausr: WB 247/D, Hilfzügel (Lauferzügel, Dreieckszügel und Ausbindezügel) erlaubt.

Richtv: WB 247/D, Aufgabe E8, einzeln (Die

Aufgabe wird ausschließlich einzeln geritten und gelesen, Viereck 20 x 40m)

Einsatz: 6,00 € SF: G

### 9. Großer MAFZ-Schaubild-Wettbewerb

Pferde/Ponys: 4j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen

Reitweisen beliebig

Aufgabe: Präsentation eines Schaubildes mit beliebig vielen Ponys/Pferden und Reitern/Fahrern

etc. Teilnahme von Nicht-Reitern als Mitspieler

erlaubt. Musikalische Untermalung erwünscht.

Benötigtes Material muss selbst mitgebracht

werden, soweit es über das gängige

Hindermismaterial (Stangen, Ständer, Kegel)

hinausgeht. Musik nur als CD im Audioformat!

Bewertungskriterien: A-Note für die Ausführung unter Beachtung des Schwierigkeitsgrades und B-Note für den Gesamteindruck, Originalität und Präsentation. Die Addition der A- und B-Note ergibt die Gesamtnote. Dauer: max. 6 min.

Mit der Nennung ist unbedingt der Titel des Schaubildes sowie die Namen aller Teilnehmer anzugeben, ebenso die benötigte Platzgröße (Länge x Breite der Aktionsfläche).

Einsatz: 12,00 € je Schaubild

Je Schaubild bitte nur eine Nennung abgeben!

### 10. Pony-Führzügelwettbewerb / WBO WB 221

Ponys:5j.+ält. (Je Teilnehmer ein Pony zugelassen)

Teilnehmer: Junioren JG 2008-2012, LK 0

Pferdeführer: JG 2002 und älter

Ausr. WB 221 Richtv WB 221

Einsatz: 8,00 € SF: H

### 11. Teamprüfung „Schnelle Post“

#### Team-Cup 2018

Pferde/Ponys: 5j. und älter

Reiter: JG 2011 u. älter

Fußgänger: alle Altersklassen

Jedes Teammitglied darf nur 1x starten.

Ein Team besteht aus einem Reiter und 2-3 Fußgängern. Es sind verschiedene Aufgaben nach Zeit zu bewältigen. Das Team darf und soll sich bei den verschiedenen Aufgaben helfen und unterstützen.

#### Ablauf und Aufgaben:

Reiter reitet zu Tonne A und zieht eine Karte mit 3 Fragen (Wissensfragen rund ums Pferd) und reitet dann zu Tonne B. Bei Tonne B warten die restlichen Teammitglieder und beantworten schriftlich die Fragen auf der Karte. Danach wird die Karte in einen Umschlag gesteckt und sollte jetzt in den Briefkasten befördert werden. Aber der Weg dahin ist mit Hindernissen versperrt:

1. die tiefe Schlucht: ein Teammitglied muss mit dem Brief über ein Cavaletti balancieren. Es darf durch ein anderes Teammitglied geholfen werden z.B. als Stütze. Bei Absturz muss ein anderes Teammitglied sein Glück versuchen. Nach Überquerung der Schlucht Übergabe des Briefes an den Reiter

2. Ein Weidetor muss passiert werden. Die Schwierigkeit hier vom ersten Berühren des Tores bis zum Schließen Hand am Tor lassen. Nach dem Tor Übergabe des Briefes an das Fußvolk

3. Schubkarrenslalom. Ein Teammitglied sitzt mit dem Brief in der Schubkarre und wird von einem anderen Teammitglied durch einen Slalom (Hin und zurück) geschoben. Der Reiter übernimmt wieder den Brief

3. Der Reiter überquert eine Plastikfolie (hier darf das Pferd vom Fußvolk geführt werden) danach durch den Slalom zu Tonne A. Hier warten schon 2 Teammitglieder die jeweils das rechte oder linke Bein miteinander verbunden haben. Übergabe des Briefes an die 2 Läufer.

4. Die 2 Läufer rennen zum Ständer und übergeben den Brief wieder an Reiter.

5. Kurz vor dem Postamt hat Tante Käthe ihre Wäscheleine gespannt: der Reiter muss unten durch reiten ohne die Wäsche von der Leine zu reißen. Die Helfer können auch versuchen die Leine, für den Reiter, abzunehmen aber auch hier darf die Wäsche nicht herunterfallen oder den Boden berühren.

6. Der Reiter hat jetzt freie Bahn zum Postamt (Richter). Dort gibt er den Brief ab. Die Richter kontrollieren die Antworten auf die Fragen

#### Bewertung:

Die Bewertung erfolgt nach Zeit. Für jede nicht absolvierte Aufgabe (nach drittem erfolglosen Versuch weiterreiten zur nächsten Aufgabe) werden 5 Sekunden dazugerechnet.

Einsatz: 12,00 € pro Team SF: I

### 12. Geführte Gelassenheitsprüfung (GHP) / WBO WB 105

Pferde/Ponys: 3j.+ält.

Pferdeführer: JG 2008 und älter

Ausr. WB 105 Richtv WB 105

Führaufgabe im Schritt und Trab in Anlehnung an

GHP-Musterparcours zu WB 105

Einsatz: 8,00 € SF: J

### 13. Gerittene Gelassenheitsprüfung (GHP) / WBO WB 208

Pferde/Ponys: 4j. + älter, die mindestens 1-mal eine „Geführte GHP“ mit der Note 3 (befriedigend) oder besser absolviert haben.

Reiter: JG 2008 und älter

Ausr. WB 208 Richtv. WB 208

Im Schritt gerittener Wettbewerb in Anlehnung an GHP-Musterparcours zu WB 208

Einsatz: 8,00 € SF: K

### 14. Zeit-Trail / Geschicklichkeitsparcours

Jeder Reiter hat 2 min. Zeit so viele Punkte wie möglich zu sammeln. Hierfür darf er seinen Weg durch den Parcours frei wählen. Jedes Hindernis kann hierbei von jeder Seite angeritten werden, mit Ausnahme der Sackgasse (4). Jedes Hindernis/jede Aufgabe darf nur 3 Mal angeritten werden, aber es darf dasselbe Hindernis nicht direkt hintereinander geritten werden.

Aufgaben:

- 1) Cavaletti (Sprung), ca. 45 cm hoch, 5 Punkte
- 2) Trabstangen (Trot-over): Abstand im Trot-over 90 bis 105 cm Abstand, 5 Punkte
- 3) Stangenquadrat aus vier jeweils 2m langen Stangen. Jeder Teilnehmer kann in dieses Viereck von einer beliebigen Seite eintreten, eine Drehung von 360° innerhalb des Quadrats durchführen und dieses wieder verlassen, 10 Punkte
- 4) Sackgasse von der offenen Seite in beliebiger Gangart einreiten, Stop, rückwärts raus, 15 Punkte
- 5) Slalom um Pylonen im Trab, 10 Punkte
- 6) Gegenstand 5m hinter sich herziehen, 15 Punkte
- 7) Seitwärts über eine Stange reiten, 15 Punkte
- 8) Stangen-U: vorwärts in beliebiger Gangart einreiten in eine 1m breite Gasse, Seitwärtsrichten in 2m breiter Gasse und rückwärts raus in 1m breiter Gasse.

Einsatz: 8,00 € SF: L

### 15. Kombierter Dressur-/Trail-Cup (gebisslos)

Pferde/Ponys: 5j. und älter

Teilnehmer: Alle Alterskl. JG 2006 u. älter,

Ausr: gebisslose Zäumung (nur Sidepull, Bosal oder Knotenhalter erlaubt – Halsring nicht erlaubt)

**Teil a):** Dressur-WB gem. WBO WB 247/D

(Aufgabe E8 einzeln und auswendig)

Direkt nach der Schlusssaufstellung in der Dressur wird der Trail im nebenstehenden Viereck fortgesetzt.

**Teil b):** Trail mit Stilwertung gebisslos gem. WBO WB 805

Musterparcours 2 zu WB 805 (ohne Brücke und ohne Tor)

Ausrüstung und Bewertung: gem. WB 805

Einsatz: 10,00 € SF: M

### 16. VFD-Geschicklichkeitsparcours

#### Zugelassene Pferde:

5-jährige und ältere Ponys/Pferde aller Rassen  
Jedes Pferd darf nur dreimal starten! Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, gesund und frei von ansteckenden Krankheiten sein.

#### Zugelassene Reiter:

Alle Reiter ab 7 Jahren. Getrennte Wertung laut Startklassen. Jeder Reiter darf nur einmal starten! Bei Teilnehmern unter 16 Jahren ist die Anwesenheit des Erziehungsberechtigten oder

dessen Beauftragten Pflicht. Die Aufsichtspflicht geht nicht auf den Veranstalter über! Das Aufsteigen ohne Hilfsperson ist erforderlich.

**Gewertet wird in folgenden Klassen:**

Startklasse 1: 7 bis 12 Jahre

Startklasse 2: 13 bis 18 Jahre

Startklasse 3: Erwachsene

**Anforderung:**

Reifen nachziehen

Labyrinth

Tor öffnen, durchreiten, schließen. Dabei das Tor möglichst nicht loslassen.

Slalom in beliebiger Gangart. Harmonie zählt vor Geschwindigkeit.

Überwinden einer Brücke, dabei auf der Brücke kurz halten

Überwinden eines kleinen Hindernisses

Etwas von A nach B bringen

Gangartenstrecke

Überqueren einer Ebene

Cavaletti/Baumstamm balancieren

**Ausrüstung:**

Das Tragen einer splitter- und bruchsicheren

Reitkappe nach DIN EN 1384 ist Pflicht.

Das Tragen eines Rückenprotektors wird empfohlen. Die Ausrüstung des Reiters und der Pferde muss zweckmäßig, passend und für eine solche Veranstaltung geeignet sein.

Hebelgebisse, Sporen und Hilfszügel sind verboten!

Einsatz: 8,00 € SF: N

### **17. Kombierter Freizeitreiter-Cup**

Pferde/Ponys: 4j. und älter

Teilnehmer: Alle Alterskl. JG 2010 u. älter,

Ausr.: Es ist als Hilfszügel nur das gleitende

Ringmartingal erlaubt! Gamaschen/Bandagen und Sporen sind erlaubt. Westernreiter dürfen auch eine Gerte benutzen.

Der Trailparcours steht schon während der Dressuraufgabe im Prüfungsviereck, d. h. es wird um die Hindernisse herumgeritten.

Teil a): Dressur-WB gem. WBO WB 247/B

(Aufgabe E8 einzeln und auswendig)

Direkt nach der Schlusssaufstellung in der Dressur beginnt der Trail.

Teil b): Fun Trail gem. WBO WB 204:

1. Im Schritt zu Pylone reiten und bei Pylone antraben

2. über Stangen traben und bei Pylone zum Schritt durchparieren

3. zu Tonne A reiten und Gegenstand zu Tonne B

transportieren; bei Pylone antraben

4. Slalom im Trab, bei Pylone Schritt

5. in Quadrat reiten, anhalten und 360° Drehung rechts oder links (Quadrat darf dabei nicht verlassen werden). Nach Drehung kurz anhalten und im Schritt Quadrat verlassen.

6. Überqueren einer Plastikfolie; nach dem Überqueren antraben

7. Vor Tor zum Schritt durchparieren, bei Tor anhalten und öffnen, durchreiten und Tor wieder schließen (Tor darf nicht losgelassen werden) antraben

8. Stangenlabyrinth: vor Labyrinth zum Schritt durchparieren, durch Labyrinth im Schritt ohne die Stangen zu berühren oder überzutreten.

9. Hohle Gasse: im Schritt durch die Gasse reiten, am Ende anhalten und Gasse rückwärts verlassen

**Bewertung:**

Die Höchstzeit beträgt 5 Minuten. Bei

Überschreitung pro angefangener Minute 2 Punkte

Abzug; nach 8 Minuten automatischer Ausschluss

Pro Aufgabe gibt es max. 10 (ausgezeichnet) bis

mindestens 1 (sehr schlecht) Punkt/e für die

harmonische, kontrollierte, vertrauensvolle

Bewältigung der Aufgabe. Die Punkte werden

addiert und mit der Note aus Dressur addiert. Die

höchste Punktzahl gewinnt

Einsatz: 10,00 € SF: M

**Die WB-Nr. 18-22 sind nicht vergeben!**

**WB-Nr. 23-30 „WB Fahren“**

### **23. Dressur-Fahr-WB für Ein- oder Zweispänner(E)**

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK 0-6, die nicht in Prüfungen der

Kl. A starten

Ausr. WB 407 Richtv: WB 407

Aufgabe FE 1 auswendig

Einsatz: 8,00 EUR ; VN: 5; SF: A

### **24. Hindernis-Fahr-WB für Ein- oder Zweispänner nach Strafpunkten und Zeit(E)**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK 0-6, die nicht in Prüfungen der

Kl. A starten

Bewertung: nach Fehler und Zeit

Ausr. WB 412 Richtv: WB 412

Einsatz: 8,00 EUR ; VN: 5; SF: speziell

### **25. Gelände-Fahr-WB für Ein- oder Zweispänner(E)**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK 0-6, die mit demselben Gespann

in Prfg.23 eine Wertnote von mind. 5,0 erreicht haben.

Strecke ca. 2-4 km mit 3 Hindernissen.

Bewertung: nach Strafpunkten

Ausr. WB 414 Richtv: WB 414 mit 15-minütiger

Vorbereitung

auf einem Platz

Einsatz: 8,00 EUR ; VN: 5; SF: speziell

### **26. Kombierter-Fahr-WB (3 Teil-WB) (E) für Ein- oder Zweispänner aus Prfg. 27,29,29**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK 0-6, die die Prüfungen 23,24,25

in Wertung beendet haben.

Bewertung: Addition der Strafpunkte

Ausr. WB 416 Richtv: WB 416 b

Einsatz: 8,00 EUR ; VN: 5

### **27. Drive and Drive / WBO (E)**

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Teiln: Alle Alterskl. LK 0,6,5

Alle Ansparungsarten, zuerst startet der Fahrer einen

Hindernisparcours, anschließend fährt ein Beifahrer den Parcours mit einem Kettkar.

Das Siegerteam bekommt ein neues Fahrrad.

Zeitwertung: je Hindernisfehler werden 5

Strafsekunden zur gebrauchten Zeit hinzuaddiert.

Ausr. Richtv:

Einsatz: 8,00 EUR ; VN: 4 SF: K

### **28. Fahr WB Fahren vom Boden aus WB 402 - Einspänner -**

Ponys/Pferde: 4j.+ält.

Teiln: Alle Fahrer,

Teilnehmer Jahrgang 2008 und jünger mit mindestens

18 jähriger Begleitung

Richtv: WB 402

Ausr.:

Pferd: Zaum mit oder ohne Blendklappen,

Kammdeckel

oder Selett mit eingezogene Leine

Teilnehmer: sichere, zweckmäßige Kleidung,

passende

Kopfbedeckung Peitsche, Handschuhe

Aufgabe siehe Teilnehmerinfos

Einsatz: 8,00 EUR ; VN: 3

### **29. Fahrer-WB Dressur und Kegeldurchfahrten (Stilnote) € WBO**

- Ein- und Zweispänner -

Preis der IG Fahrspport Berlin-Brandenburg

Pferde/Ponys: 4jährig und älter

Teilnehmer: Alle Fahrer Jahrg. 2004 und jünger, der Beifahrer muss mind. 18 Jahre alt sein und im Besitz des Fahrabzeichens mind. FA5 (DFA IV) sein, er darf neben dem Fahrer sitzen und es darf eine zweite Leine zur Sicherung eingeschnallt sein, die der Beifahrer im Notfall handhaben darf. Pro Gespann sind max. 2 Fahrer erlaubt.

Aufgabe: siehe [www.ig-fahrspport.de](http://www.ig-fahrspport.de)

Bewertung: Beurteilt werden Haltung und Einwirkung des Fahrers, Weg und Tempo, sowie der Gesamteindruck mit Wertnoten zwischen 10 und 0. Die Wertung erfolgt in zwei Teilnoten jeweils für Dressur und Stilhindernisfahren (direkt anschließend)

Gesamtnote = (Dressurnote + Stilhindernisnote) / 2

Ausr.: 407 WBO

Richtv.: Dressur 407 WBO, Stilhindernisfahren 412

WBO ohne erlaubte Zeit

Einsatz: 6 Euro, VN: 5,

### **30. Theorieprüfung (Multiple Choice) (E)**

Preis der promobil tours - Inh. Jean-C. Lüttig Bernau

Pflichtprüfung für alle Kombinierten Wertungen für Fahrer Jahrgang 2002 + jünger

Teiln: Alle Alterskl.,

Fragen auf den Grundlagen der LPO, Aufgabenheft Fahren, Richtlinien für Reiten und Fahren, Pferde verstehen - Umgang und Bodenarbeit (FN-Verlag)

20 Fragen à 0,5 Punkte, maximale Punktzahl:

10,0

Einsatz: 3,00 EUR ; VN: 5

## **Nennungsformulare**

für die Wettbewerbe,

Trail-Skizzen, sowie nach

Nennungsschluss einen **Zeitplan**

finden Sie im Internet unter:

[www.erlebnispark-paaren.de](http://www.erlebnispark-paaren.de)

oder [www.lpbb.de](http://www.lpbb.de)

**Sport / Breitensport /**

**Brandenburger Pferdesommer**